
Fair-Use-Policy bei speezy Voice Flatrate

SPIE Information & Communication Services GmbH

Inhalt

1	<i>Begriffsbestimmung</i>	3
2	<i>Fair-Use-Policy – Belästigungen, übermäßiger Gebrauch und Missbrauch</i>	4

1 Begriffsbestimmung

Begriff	Definition
Kunde	Person oder Einrichtung (Vertragspartner), die von einem Dienst von SPIE ICS Gebrauch macht.
Durchschnittlicher Kunde	Verhalten und Verbrauch eines durchschnittlichen Kunden von SPIE ICS, ermittelt aus dem Durchschnitt aller Kunden von SPIE ICS, die denselben Dienst nutzen.
Speezy Voice	Hosted-VoIP-Lösung von SPIE ICS.
Speezy Voice Flatrate	Add-on zu Speezy Voice, mit dem zu einem festen Preis pro Monat unbegrenzt mit Mobilfunk- und/oder Festnetzzurufnummern im Inland telefoniert werden kann.
Fair-Use-Policy	Die in diesem Dokument niedergelegten Bedingungen für einen angemessenen Gebrauch, die Art und Weise des Gebrauchs und die Grenzen des Gebrauchs.

Tabelle 1: Begriffsbestimmung

2 Fair-Use-Policy – Belästigungen, übermäßiger Gebrauch und Missbrauch

1. Es ist dem Kunden nicht gestattet, den Dienst von Dritten, einschließlich Kunden des Kunden, nutzen zu lassen. Der Kunde verwendet Speezy Voice Flatrate nicht für die Verrichtung von Diensten im Zusammenhang mit der Erbringung telefonischer Dienstleistungen an Dritte, beispielsweise Callcenter und Telefonläden.
2. Es ist dem Kunden nicht gestattet, Speezy Voice Flatrate in Situationen zu nutzen, in denen nach vernünftigem Ermessen davon auszugehen ist, dass die Nutzung dieser Fair-Use-Policy widerspricht.
3. Der Kunde wird Speezy Voice Flatrate nicht übermäßig nutzen. Eine übermäßige Nutzung liegt dann vor, wenn der Kunde Speezy Voice Flatrate über einen längeren Zeitraum hinweg stark überdurchschnittlich nutzt, beispielsweise, aber nicht ausschließlich, indem er die Telefonverbindung offenlässt und/oder indem er innerhalb kurzer Zeit zahlreiche kurze Telefongespräche führt. Die Grenzen der zulässigen Nutzung sind in Artikel 4 dieser Fair-Use-Policy niedergelegt. Wenn eine solche Situation eintritt, informiert SPIE ICS den Kunden darüber, dass er gegen diese Bestimmung verstoßen hat, woraufhin der Kunde den Verstoß unverzüglich beendet. Wenn der Kunde dieser Verpflichtung nicht nachkommt, kann SPIE ICS ohne vorherige Inverzugsetzung Maßnahmen ergreifen. Diese Maßnahmen können unter anderem beinhalten, dass der Zugang zu Speezy Voice Flatrate mit sofortiger Wirkung vorübergehend oder endgültig begrenzt wird, dass die Lieferung von Speezy Voice Flatrate oder der entsprechende Vertrag beendet wird und dass die zusätzlichen Gesprächskosten rückwirkend zu den regulären SPIE ICS-Tarifen in Rechnung gestellt werden. Wenn SPIE ICS vermutet, dass Speezy Voice Flatrate missbraucht wird, d.h. dass in einer gegen das Gesetz oder allgemein anerkannte Normen verstoßender Weise von Speezy Voice Flatrate Gebrauch gemacht wird, hat SPIE ICS ebenfalls die vorgenannten Rechte.
4. Die Obergrenze des Verbrauchs, der mit Speezy Voice Flatrate je Kundenkonto generiert werden darf, errechnet sich nach der folgenden Formel:

**Obergrenze je Kundenkonto =
Zahl der Managed-Voice-Benutzer x durchschnittlicher monatlicher Verbrauch x 4.**

Der „durchschnittliche monatliche Verbrauch“ in diesem Sinne wird von SPIE ICS bestimmt, und zwar auf der Grundlage des durchschnittlichen monatlichen Verbrauchs aller Nutzer von Speezy Voice. Dieser durchschnittliche monatliche Verbrauch wird einmal jährlich von SPIE ICS festgelegt.

5. Insgesamt ist gemäß der vorgenannten Formel je Kundenkonto also ein Verbrauch bis zum Vierfachen des durchschnittlichen Verbrauchs je Benutzer zulässig.
6. Für den Fall, dass innerhalb einer Frist von 6 Monaten mindestens 3 Mal die zulässige Verbrauchsgrenze überschritten wird, behält sich SPIE ICS das Recht vor, den Verbrauch als übermäßig zu betrachten und gemäß Artikel 3 der Fair-Use-Policy vorzugehen.
7. Die Beurteilung, ob Belästigungen, übermäßiger Verbrauch oder Missbrauch vorliegen, obliegt ausschließlich SPIE ICS. Bei dieser Beurteilung geht SPIE ICS vom Kundendurchschnitt aus.
8. SPIE ICS haftet nicht für Schäden, die dem Kunden infolge der von SPIE ICS getroffenen, in diesem Dokument genannten Maßnahmen entstehen. SPIE ICS ist nicht verpflichtet, dem Kunden Kosten irgendeiner Art zu erstatten. Die in diesem Dokument beschriebenen Maßnahmen berühren nicht die sonstigen Rechte von SPIE ICS.